Oesterreichisches

Botanisches Wochenblatt.

Gemeinnütziges Organ

für

Botanik und Botaniker, Gärtner, Oekonomen, Forstmänner, Aerzte, Apotheker und Techniker.

Wien, 27. Aug. 1857. VII. Jahrgang. № 35.

Das Oesterreichische botanische Wochenblatt erscheint jeden Donnerstag. Man pränumerirt auf dasselbe mit 4 fl. C. M. oder 2 Rthlr. 20 Ngr. jährlich und zwar für Exempl., die frei durch die Post bezogen werden sollen, blos in der Seidel'schen Buchhandlung am Graben in Wien; ausserdem bei allen Buchhandlungen des In- und Auslandes. Inserate die ganze Petitzeile 5 kr. C. M.

Inhalt: Anthurium Hookeri. Von Schott. — Reiseflora aus Südkroatien. Von Dr. Schlosser. — Pflanzenverzeichniss. Von Roth. — Botanischer Tauschverein. — Mittheilungen.

Ueber *Anthurium Hookeri*, Kunth.

Von Schott.

Im Botanical-Magazine, Tafel 2987, beschrieb und stellte Hooker ein *Anthurium* dar, nach damaliger Erkenntniss noch *Pothos* genannt, das, obschon unter der Benennung *Pothos crassinervia* eingeführt, dennoch mit der von Jacquin beschriebenen und abgebildeten Pflanze nicht vollkommen in Uebereinstimmung zu bringen war. Kunth glaubte daher die Hooker'sche Pflanze als eigene Art betrachten zu müssen, der er den Namen *Anthurium Hookeri* beilegte.

Anthurium Hookeri Kunth (En. III. p. 74.) war nunmehr so interessant geworden, dass mannigfache Bestrebungen, die Kenntniss oder den Besitz desselben nachweisen zu wollen auftauchten, und so kam es, dass, zuweilen ganz verschiedene Arten mit diesem Titel belegt wurden. Es ist zwar schon im Oesterr. bot. Wochenblatt 1855 pag. 83 besprochen worden, wie unrichtig bei Anwendung des Namens *Anthurium Hookeri* vorgegangen werde, allein die Ansicht des Original-Exemplars im Herbar Hooker's, die uns so freundlich gewährt ward, bedingt gewissermassen die nochmalige Vorführung und Besprechung der Hooker'schen *Pothos crassinervia* oder des nunmehrigen *Anthurii Hookeri*, so wie jener oft unterschobenen Arten.

Es ist vor Allem festzuhalten, dass Kunth in der Enumeratio III. p. 75 am Schlusse der Beschreibung des *Anthurii crassinervii*

selbst ausspricht „*Pothos crassinervia* Hook. *est Anthurium Hookeri nobis*“. Nicht *Pothos acaulis Hort. Berol. a. 1831—40*, welche zwar bei *Anthurium Hookeri*, als dahin gehörig, angeführt wird, (die wir auch aus Kunth's Herbar vollkommen kennen, indem die Bezeichnung derselben dort auf folgende Weise angegeben ist: „*Anthurium Hookeri mihi. (Pothos acaulis Hort. Berol. a. 1831—1835. — Pothos crassinervia Hook. Botan. Mag. t. 2987 (excl. synon.)*)“, bewog Kunth den Namen „*Hookeri*“ anzuwenden, sondern die von Hooker 1830 abgebildete und beschriebene Pflanze, obschon er *Pothos acaulis Hrt Berol. a. 1831—35* für identisch mit *Anthurium Hookeri* haltend, diese im Leben beschaute Art mit zum Entwurfe der Diagnose verwendete. Es dürfte das eben Gesagte noch weitere Bekräftigung darin finden, dass Kunth die *Pothos acaulis* Hooker (*Exotic Flora t. 122, 1823—27*, welche eben jene *Pothos acaulis Horti Berol. a. 1831—35* ist (wie auch die verglichenen Exemplare des Berliner Hooker'schen Herbars darthun), als Synonym zu *Anthurium acaule* Schott verwendete.

Es unterscheidet sich aber diese *Pothos (Anthurium) acaulis* Hooker, die unglücklicher Weise mit *Pothos (Anthurium) crassinervia* Hooker, zu einer Art geformt wurde, sowohl von dieser letzteren, wie von *Pothos (Anthurium) acaulis* Jacq., und *Pothos (Anthurium) crassinervia* Jacq. Es sind demnach 4 verschiedene Species, die verkannt, vermischt und oft verwechselt werden, nämlich *Anthurium crassinervium* Schott und auch Kunth, *Anthurium Hookeri* Kunth *pro parte et* Schott, *Anthurium acaule* Schott, et Kunth *pro parte* und *Anthurium Huegelii* Schott ex *Anthurii Hookeri* Kunth et *Anthurii acaulis* Kunth *parte identica*. Wir halten daher nicht für nutzlos, die Charactere dieser Arten hier aufzuzeichnen, indem dadurch möglicher Weise ferneren Irrungen vorgebeugt werden könnte.

Anthurium crassinervium Schott. *Petiolus irregulariter 4—5-gonus, supra concavatus, interdum in fundo excavationis profunde-sulcatus, infra medio dorso acietatus, quandoque carina laterali auctus. Lamina fol. oblonga, l. lanceolato-oblonga, l. et ovato-oblonga, basin versus sensim angustata, l. a medio subcontracto cuneatim angustata; apice acuta, cuspidulata, supra undata, saturate-viridis, infra pallidior, costa antice inferne depresso-, superne argute-carinata, postice inferne bisulca et inde hebetato-tricarinata, superne convexula, venis primariis (nervis lateralibus) 9—11, arcuato-patentibus, (summis arcuato-erectis), remotis, infra albidis. Pedunculus irregulariter sub-7-gonus l. carinatus, apice subteres, petiolo multiplo longior, dimidio circiter folio brevior. Spatha oblongo-lanceolata, vix decurrenter pedunculum amplexans. Spadix fere sessilis, conoideus, elongatus, obtusus, spatha paulo l. multo-longior, 6—8 lineas basi crassus, ovariis non prominulis onustus, loculamenta ad duas tertias totius ovarii exstruentibus. Baccae oblongo-ovoideae, obtusae, coccineae. Semen ellipticum. Testa pallide-flavens. Embryo rectus. — Caracas.*

Synon. Anthurium acaule Hortorum nonnullorum.

Anth. albo-costatum Miguel, Delectus sem. 1853. Nr. 9.

Anthurium Hookeri Kunth (*et* Schott.) *Petiolus tetragono-acietatus, supra concavatus, infra juxta aciem leviter sulcatus dorso medio leviter convexulus. Lamina fol. oblonga, jam supra medium basin versus sensim angustata, apice subrepentino acutata, antice laete- ex glauco viridis, postice potius ex flavido-virens; costa antice inferne depresso-superne argute-carinata, postice inferne petioli modo acietata, superne convexa, venis primariis (in stirpe adulta) utrinque 15—20, patentibus, potius approximatis. Pedunculus petiolo longior, folio triplo et ultra brevior. Spatha oblongo-lanceolata, decurrenter pedunculum amplexans. Spadix breviter-stipitatus, conoideus, obtusus, spatha sesquilongior, absque stipite 7 pollicaris, inferne pollicem circiter crassus, ovaris ultra sepala valde conice-productis insignitus, loculamento ad imam tertiam partem tantum producentibus. Baccae tenues elongato-turbinatae, acutatae l. acuminatae, inferne ex rubro-purpureae, apice flavo-virentes. Semen ellipticum. Testa pallide-flavens. Embryo rectus. — Demerara.*

Synon. *Pothos crassinervia Hook. (Bot. Mag. t. 2987. plantam juvenculam repraesentans, spadicem juvenilem).*

(Schluss folgt.)

Reiseflora aus Süd-Kroatien.

Von Dr. Schlosser.

(Schluss.)

Der letzte diessjährige Ausflug in Süd-Kroatien wurde nach der Visočica, als einem der höchsten Punkte des mächtigen Velebit, unternommen Wir verliessan Gospič in den ersten Nachmittagsstunden des 10. Juli, um noch am selben Tage den grösseren Theil des Weges zum Gipfel des Berges zurückzulegen. So weit der Weg fahrbar war, ging die Reise zu Wagen, endlich *per pedes*. Die unerlässlichen Wegweiser und Träger unserer wenigen Habseligkeiten harrten am Fusse der Visočica unser. Ueberdiess leistete uns ein junger muthiger Krieger Gesellschaft auf dieser zwar romantischen, jedoch beschwerlichen und selbst nicht gefahrlosen Wanderung.

In den Vorhölzern der Visočica wurde *Calamintha grandiflora* Mnch. und *Euphorbia ambigua* WK., in der Region der Buchen an schattigen Stellen *Senecio croaticus* WK. und auf Felsen daselbst *Silene flavescens* WK. und der echte *Dianthus petraeus* WK., indem jener von den Felsen nächst Kalnik den *Dianthus serotinus* WK. darstellt; ferner auf grasreichen Wiesen der nördlichen Abdachung *Carduus alpestris* WK. gesammelt.

Das Nachtlager wurde unter dem Gipfel der Visočica noch im Hochwalde aufgeschlagen. Am Fusse mächtiger Buchen wurde ein tüchtiges Feuer gemacht, Holz für die Nacht zusammengetragen und nach genommenem frugalen Soupé, das aus Brod, Käse, Salami, nebst einem Kalbsschlegel und einer Bouteille echten Schomlauer, nebst heurigem Dalmatiner bestand, suchte ein Jeder sein hartes Nachtlager, wobei die Oberkleider als Matratze und Eiderdunen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics

and Evolution

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: 007

Autor(en)/Author(s): Schott Heinrich Wilhelm

Artikel/Article: Ueber Anthurium Hookeri, Kunth.. 277-279